

Master Sozialpädagogik

Berufsbegleitender Masterlehrgang



Master Sozialpädagogik

SozialpädagogInnen gestalten Alltag für und mit Personen, die dabei der Hilfe bedürfen. Sie unterstützen Lernprozesse und begleiten Personen durch schwierige Phasen ihres Lebens. SozialpädagogInnen lernen viele Menschen mit schwierigen und turbulenten Biographien kennen. Der Beruf ist persönlich bereichernd, erfordert aber die Bereitschaft, kontinuierlich an der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit zu arbeiten.

Masterlehrgang

Das Master-Programm Sozialpädagogik ist gekennzeichnet durch forschendes und selbstorganisiertes Lernen. Als AbsolventIn sind Sie für Leitungspositionen qualifiziert und haben mit einer Master-Thesis gezeigt, dass Sie Fragen der professionellen Weiterentwicklung und komplexe Zusammenhänge der Sozialpädagogik systematisch untersuchen und daraus konzeptuelle Schlussfolgerungen ableiten können. Ihre Masterthese

erarbeiten Sie im Team in Verbindung mit einem Forschungsprojekt. Sie folgen einem individuellen Bildungsplan und werden während des gesamten Studiums durch Mentoring begleitet.

Dauer: 4 Semester, 120 ECTS

Abschlussmodalität: Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen und Verfassen einer Master-Thesis

Abschluss: Master of Arts (MA) in Sozialpädagogik

Struktur & Ablauf

Der viersemestrige Lehrgang ist berufsbegleitend angelegt. Je Semester ist mit etwa zwölf fixen Präsenztagen zu rechnen. Die Präsenzlehrveranstaltungen finden in fünf bis sechs Blocks je Semester Freitag/Samstag (teilweise auch

Donnerstag) statt. Dazwischen erledigen Sie Ihre Lernaufgaben selbstorganisiert (E-Learning zur Vor- und Nachbereitung der Blocks) beziehungsweise durch individuelle Terminvereinbarungen mit ihren Lehrbeauftragten.

Zugangsvoraussetzungen

- Erster Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit, Pädagogik oder in einer verwandten Disziplin oder
- Abschluss eines Kollegs für Sozialpädagogik plus mindestens einjährige einschlägige Berufserfahrung oder
- Matura und ein einschlägiger erster Berufsabschluss (z.B. Pädagogische Akademie, DiplomsozialpädagogIn, Krankenpflegeausbildung etc.) plus mehrjährige Berufserfahrung im Feld der Sozialen Arbeit / Sozialpädagogik.
- In Ausnahmefällen kann die Matura (nicht jedoch der einschlägige erste Berufsabschluss) ersetzt werden

durch eine über die Schulpflicht deutlich hinausgehende Schulbildung und/oder Weiterbildung kombiniert mit einer mehrjährigen einschlägigen Berufserfahrung.

Liegt kein erster Hochschulabschluss vor, muss die Summe der einschlägigen Ausbildungszeiten bzw. Berufspraxis nach Erreichen des 18. Lebensjahres drei Jahre überschreiten. In jedem Fall ist ein Eignungstest vor Beginn der Ausbildung vorgesehen (geprüft wird die Fähigkeit, einen Fachtext verstehend zu lesen und selbst einen kommentierenden Text zu verfassen).

Ausbildungsinhalte

Mit dem Sozialpädagogik-Studium an der FH St. Pölten erhalten Sie eine generalistische und forschungsorientierte Ausbildung, die Ihnen später auch die Möglichkeit des Wechsels in eine stärker beratende Tätigkeit eröffnet. Dieser Lehrgang bildet GeneralistInnen aus, die sich in jedem Arbeitsfeld nach kurzer Zeit orientieren und sich die nötigen spezialisierten Kenntnisse aneignen können. Die Ausbildung ist auch forschungsorientiert. Studierende verfassen ihre Master-Thesis in einem Team, das sich mit Fragen der sozialpädagogischen Praxis forschend auseinandersetzt. Gemeinsam mit den Studierenden wird ein persönliches Bildungsprogramm ausgearbeitet, das ihren jeweiligen individuellen Bedürfnissen entspricht. Sie lernen nicht nur an der Hochschule, sondern auch in Praxiskontexten und bei Tagungen.

Modulbereiche:

- sozialpädagogische Forschung
- gesellschaftliche Entwicklungen
- Methodik
- Management
- Recht und Ethik

Das Team der Lehrenden setzt sich aus erfahrenen PraktikerInnen und profilierten HochschullehrerInnen aus Österreich und dem deutschsprachigen Ausland zusammen.

E-Learning

Der Aufbau des Masterlehrgangs trägt den Anforderungen modernen Lernens Rechnung. Um ein Höchstmaß an Flexibilität zu gewährleisten, verbindet der Masterlehrgang Sozialpädagogik Präsenzveranstaltungen und E-Learning, um sowohl die Interaktion zwischen Leh-

renden und Lernenden, als auch eine optimale Zeiteinteilung zu garantieren. Das Fernlehre-Tool eCampus bietet den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, zu jeder Zeit Kontakt zur FH St. Pölten und auch untereinander zu halten.



© Foto Kraus

”

Der Masterlehrgang richtet sich an Menschen, die bereits in der Praxis stehen. Er vermittelt Kompetenzen in den Bereichen Planung und Forschung und qualifiziert damit für sozialpädagogische Leitungsfunktionen.“

Mag. Andrea Nagy, Lehrgangsinhalte

Der Masterlehrgang im Überblick

Lehrgangsabschluss:	Master of Arts (MA) in Sozialpädagogik
Studiendauer:	4 Semester, 120 ECTS
Organisationsform:	Masterlehrgang, berufsbegleitend Wir empfehlen eine Berufstätigkeit im Ausmaß von maximal 30, besser 20 Wochenstunden.
Studienplätze:	25
Kosten:	EUR 2.250,- pro Semester + ÖH-Beitrag
Lehrgangsleitung:	Mag. Andrea Nagy
Ort:	FH St. Pölten

Information und Anmeldung

Erika Pany, T: +43 2742 313 228-503 E: lehrgaenge.so@fhstp.ac.at

Weitere Informationen zum Lehrgang: www.fhstp.ac.at/lspm

Zielgruppe

Das Masterprogramm richtet sich an Personen mit einschlägiger Vorqualifikation und Berufserfahrung, die ihre Kenntnisse vertiefen und Kompetenzen für konzeptuelle und Leitungstätigkeit erwerben wollen. Der Lehrgang steht allen Personen offen, die bereits im Feld der Sozialpädagogik tätig sind und einen ersten qualifizierenden Abschluss haben. Insbesondere trifft das auf AbsolventInnen von Kollegs für Sozialpädagogik zu, aber auch auf Personen mit einem anderen Erstabschluss.

Bewerbung und Aufnahmeverfahren

Zweistufiges Aufnahmeverfahren (Aufnahmegespräch und schriftliche Textanalyse); Grundsätzlich erfolgt die Aufnahme nach Qualifikation und der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldung. Die Feststellung der Eignung trifft die Lehrgangsleitung nach einem Auswahlgespräch.

Anmeldeformular sowie Termine und Curriculum finden Sie online unter www.fhstp.ac.at/lspm